

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Torsten Hofer (SPD)**

vom 09. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. September 2020)

zum Thema:

**Straßenbahnlinie M1: Haltestelle Wiesenwinkel (13158 Berlin-Rosenthal) auch im Ersatzverkehr bedienen**

und **Antwort** vom 25. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Sep. 2020)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Torsten Hofer (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

## **A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/24874**

**vom 9. September 2020**

**über Straßenbahnlinie M1: Haltestelle Wiesenwinkel (13158 Berlin-Rosenthal) auch im Ersatzverkehr bedienen**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) um Stellungnahmen gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurden. Sie werden in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Die BVG hat an den Straßenbahn-Haltestellen der M1 zwischen Rosenthal-Nord und Pankow Schilder für den Ersatzverkehr (15.9.–22.9.2020) aufgestellt. Der Ersatzverkehr in Rosenthal fährt die Haltestelle Wiesenwinkel an der Friedrich-Engels-Str. nicht an, weil angeblich wegen der kaputten und engen Straße keine Ersatzbusse dort fahren könnten. Die Haltestelle wird eine Woche stillgelegt. – Aus welchen Gründen wird die M1-Haltestelle Wiesenwinkel nicht mit Ersatzbussen bedient, nachdem sogar die noch kaputtere Hauptstraße in Rosenthal täglich mit Linienbussen angefahren werden kann und sogar 40 Tonnen schwere Lkw die Friedrich-Engels-Str. befahren?

Frage 2:

Inwiefern ist beabsichtigt, eine M1-Ersatzhaltestelle Wiesenwinkel (für den Ersatzverkehr mit Bussen) einzurichten?

Antwort zu 1 und 2:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Der Ersatzverkehr für die M1 kann den genannten Abschnitt der Friedrich-Engels-Str[aße] nicht befahren, da der Straßenzustand den Einsatz von Schubgelenkbussen nicht zulässt.

Nicht das Kopfsteinpflaster ist ursächlich, sondern die Bodenwellen, welche die Fahrzeuge so aufschwingen lassen, dass die Wagen mit dem Heck auf der Straße aufsetzen. Die Busse haben die Motoren im Heckbereich, sodass es in der Vergangenheit zu starken Beschädigungen (selbst mit Ölverlusten) an den Fahrzeugen kam. Dies war der Anlass, den Busverkehr über die Kastanienallee umzuleiten, bis die Straße in einen Zustand versetzt wird, dass alle Fahrzeuge diese uneingeschränkt benutzen können. Für die BVG bedeutet der Umweg einen Mehraufwand mit höheren Kosten. Bis zur Ertüchtigung der Straße kann die Haltestelle Wiesenwinkel nicht angefahren werden.“

Berlin, den 25.09.2020

In Vertretung

Ingmar Streese  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz